



Liebe Kundinnen und Kunden der Galerie 21.06,

mit den Ausstellungen ist es wie mit den Wochenenden, denn nach dem Wochenende ist bald schon wieder vor dem Wochenende ...

Um Ihnen auch das kommende Wochenende, konkret den Ravensburger Marktsamstag schmackhaft zu machen, laden wir Sie als „Rahmenprogramm“ zu uns in die Galerie 21.06 ein, wo Sie zwischen 11 und 15 Uhr die Künstlerin Magdalena Maatkare persönlich kennenlernen und ihre faszinierenden Textilkunstwerke im Original sehen können.

Der Eingang zur Galerie befindet sich gegenüber der Zehntscheuer.

L'OUVERTURE 10.05.-01.08.2025

Magdalena Maatkare (*1988) studierte an der Sorbonne in Paris, der ENS Lyon und der UDK Berlin. Sie wuchs zwischen verschiedenen Kulturen auf: Deutschland (Bodensee), Frankreich (Paris) und West Afrika (v.a. Dakar, Abidjan).

Seit 2017 lebt und arbeitet die Künstlerin in Berlin. Maatkares Arbeiten wurden in zahlreichen internationalen Ausstellungen gezeigt. Ihre Textil-Collagen mit afrikanischen Waxprintstoffen sind von hoher Symbolkraft.

Vernissage: Samstag, 10. Mai von 11 bis 15 Uhr.

**Einführung Dr. Michael Konrad
Die Künstlerin ist anwesend.**

Grüner-Turm-Str. 24, 88212 Ravensburg / www.galerie2106.de / +49 170 7132571



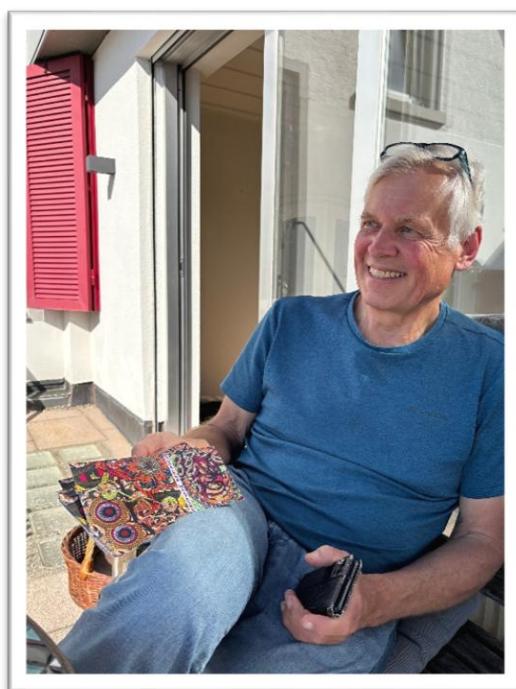
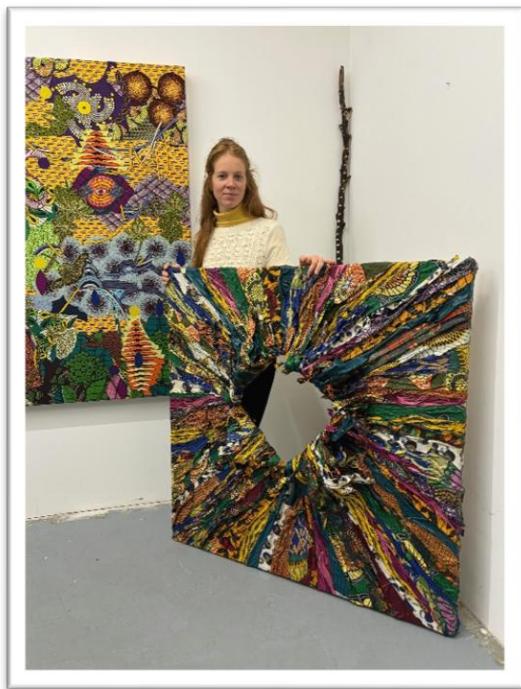
Gegen 11.30 Uhr wird der Diplompsychologe Dr. Michael Konrad einführende Worte sprechen. Seien Sie gespannt, denn der Redner und die Künstlerin kennen sich gut und schätzen sich gegenseitig sehr.

In ihren beeindruckenden Textil-Collagen aus afrikanischen Waxprint-Stoffen geht es der Künstlerin nicht nur um einen visuellen Dialog zwischen Kunstwerk und Betrachter:in,

sondern Maatkare möchte einen energetischen Austausch zwischen den Menschen und Kulturen generieren, der durch das Medium „Kunstwerk“ erfolgt.

Assoziationen an Mandala-Bilder oder auch an die „Songlines“ der australischen Aborigines sind keineswegs abwegig, denn Maatkares Kunst entzieht sich der kunsthistorischen Zuschreibung westeuropäischer Traditionen, überschreitet bewusst die Gattungsgrenzen, mit dem erklärten Ziel, unsere Wahrnehmungsebenen zu erweitern.

Magdalena Maatkare will mit ihrer Kunst Vorurteile überwinden und zugleich neue Kräfte in uns freisetzen, jedoch ohne dabei missionarisch aufzutreten. Am Anfang steht immer die Freude an der Farbe, am Material und am Ornament, welche in den aufwändigen Kompositionen der Künstlerin ihre ansteckende Wirkung entfaltet.



Bei M. Maatkare im Berliner Atelier (Dez. 2024) – bei M. Konrad auf der Terrasse (Mai 2025)

➤ **TIPP:**

Magdalena Maatkare wird vom 11.05. bis 15.06.2025 mit einigen Werken auch im Kunstmuseum Lände in Kressbronn zu sehen sein. Die Ausstellung zeigt Kunst von vier Künstlerinnen und trägt den Titel „vierstimmig: networks“

➤ DANKENDER RÜCKBLICK

Mit einem Marktgespräch am vergangenen Samstag beendeten die Künstlerin Susan Stadler und ich ihre Ausstellung #abstractpainting in unserer Galerie.



Susan Stadler hatte – wie versprochen – ihr Atelier-Tagebuch dabei und ermöglichte allen anwesenden Gästen wunderbare Einblicke in die Entstehung ihrer minimalistisch abstrakten Malerei.

Ihr Satz, dass sie „dekorative“ Schönheit bewusst zerstören müsse, um ihr malerisches Ziel zu erreichen, hat mich noch das ganze Wochenende begleitet und beschäftigt.

➤ WEITERHIN SEHENSWERT

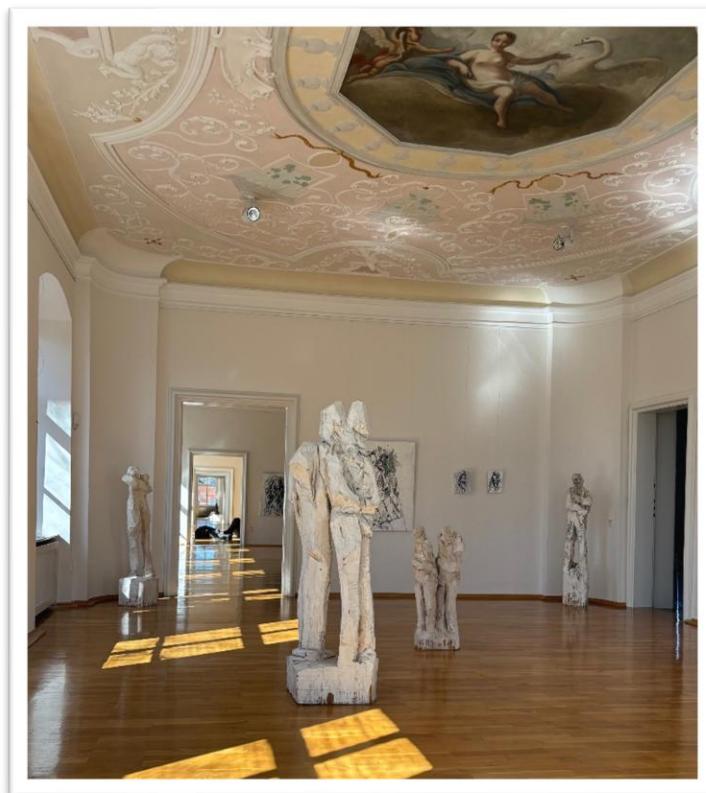
Klaus Prior „UNA LUNGA STORIA“

88353 Kißlegg - Neues Schloss (13. April bis 26. Oktober 2025)

Der in Lugano lebende Maler und Bildhauer Klaus Prior wird dieses Jahr 80 Jahre alt. Ich durfte die Ausstellung auf Wunsch des Künstlers kuratieren und möchte die Gelegenheit nutzen, Sie unbedingt nach Kißlegg einzuladen.

Es gibt im Übrigen eine Gratis-Familientasche für den Rundgang durch die Ausstellung und einen erweiterten Skulpturenrundgang im Freien ... planen Sie also gerne mit Ihren Kindern, Nichten, Neffen oder Enkelkindern einen Besuch ein! Der Biergarten im Schlosshof und die Eisdiele direkt gegenüber haben inzwischen auch geöffnet.

Der Ausstellungsrundgang beginnt übrigens ganz zart und sinnlich im Leda-Saal mit dem Thema Berührung.



Mehr Infos unter:

<https://www.kisslegg.de/gaeste/erleben-entdecken/kunst-kultur/kunstausstellung-klaus-prior>

➤ IN EIGENER SACHE: VORSCHAU UND ÖFFNUNGSZEITEN

Dieses Jahr darf ich eine weitere museale Ausstellung in einem Schloss kuratieren, und zwar die Sommerausstellung auf Schloss Achberg, die am 12. Juli eröffnet wird.

„KUNST & LIEBE“ präsentiert 13 zeitgenössische Künstlerpaare, die sich jeweils im Miteinander und Gegenüber die Ausstellungsräume im Schloss teilen werden.



Wenn Sie wissen wollen, welche Künstlerpaare mit dabei sind, so öffnen Sie gerne die Karte im Anhang.

Ich lade Sie jetzt schon alle nach Schloss Achberg ein, denn die Ausstellung wird spannend und extrem vielschichtig!

Die Vorbereitungen bündeln natürlich auch meine Kräfte und zeitlichen Ressourcen.

Daher werden Sie mich **ab sofort nur noch nach Vereinbarung** in der Galerie 21.06 in der Grüner Turm Straße 24 antreffen.

Bitte zögern Sie nicht, mich anzurufen oder per E-Mail einen Termin zu vereinbaren. Auch biete ich weiterhin gerne Afterwork-Führungen für kleine Gruppen an.

Mit kunstvollem Gruß

Ihre Andrea Dreher